

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Landesgartenschau Rottweil 2028 gGmbH
 Straße Hochbrücktorstraße 26
 Plz, Ort 78628, Rottweil
 Telefon +49 741494-392
 Fax
 E-Mail thomas.arand@rottweil.de
 Internet www.landessgartenschau-rottweil.de
 Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE142819339

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2026-LGS-BL-012

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Stadt Rottweil, Stadtgraben, 78628 Rottweil

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Das Baufeld befindet sich innerhalb des Gartenschaugeländes und liegt unmittelbar südlich der historischen Innenstadt von Rottweil im Nordhang des Stadtgrabens. Es wird wie folgt begrenzt:

- Im Norden durch die hist. Stadtmauer bzw. die Bebauung an der Grafengasse. ? Im Süden durch den Talraum des Stadtgrabens.
- Im Westen durch den neu entstehenden Aufzug vor der Hochbrücke.
- Im Osten wird der Hangabschnitt durch das Johanniterbadhotel begrenzt.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Die Stadt Rottweil richtet im Jahr 2028 die Landesgartenschau in Baden-Württemberg aus.

Die vorliegende Ausschreibung beinhaltet den Stahlbau für zwei Stahltreppen, sowie den Geländerbau auf der Zwischenebene auf dem mittleren Podestbauwerk zwischen den beiden Treppenläufen. Das Fundament in der Grafengasse, die Einzelfundamente im Hangbereich, sowie die Auflagermauer im Hangbereich werden über eine Vorgängermaßnahme bereits realisiert und sollen bis Anfang August 2026 fertiggestellt sein.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung 24.08.2026
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 29.01.2027

- j) **Nebenangebote**
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YYCMK2Z/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 18.06.2026 um 10:10 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am 17.07.2026
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YYCMK2Z>
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-----------------------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |
- s) **Eröffnungstermin** am 18.06.2026 um 10:10 Uhr
- Ort
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- t) **geforderte Sicherheiten**
- [siehe beigefügte Unterlagen](#)
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- [siehe beigefügte Unterlagen](#)
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- [Gesamtschuldnerisch haftend](#)
- w) **Beurteilung der Eignung**
- [Befähigung zur Berufsausübung:](#)

Der Auftraggeber behält sich vor, vom Bieter folgende Angaben und Nachweise anzufordern (bei Bietern außerhalb Deutschlands ggf. gleichartige länderspezifische Nachweise) - vgl. auch Formblatt KEV 179

"Eigenerklärungen zur Eignung" - (vgl. §6a und 6b VOB/A):

- Nachweis der Eintragung in Handels- bzw. Berufsregister
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
 - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
 - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung
 - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Einen Nachweis aus dem Gewerbezentralregister wird der AG ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro (zzgl. MwSt.) für den Bieter anfordern, dessen Angebot den Zuschlag erhalten soll.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Der Auftraggeber behält sich vor, folgende Angaben und Nachweise anzufordern (vgl. §6a und 6b VOB/A):

- Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Der Auftraggeber behält sich vor, folgende Angaben und Nachweise anzufordern (vgl. §6a und 6b VOB/A):

- Angaben zu ausgeführten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzen)
- Andere, auf den konkreten Auftrag bezogene zusätzliche, insbesondere für die Prüfung der Fachkunde geeignete Nachweise können verlangt werden.

Sonstige:

Siehe beigefügte Unterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Regierungspräsidium Freiburg

Straße Bissierstraße 7

Plz, Ort 79114, 79114 Freiburg i. Br.

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YYCMK2Z